



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)**

488 (21.10.1938) Mittag-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-400806](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-400806)





# DIE KAMERA *blickt in die Welt* DER TAG IM BILDE



**Die „Stille Welt“ wieder in Amerika**  
Die „Stille Welt“ kehrt wieder nach Amerika zurück, nachdem sie sich im Dezember vorigen Jahres zu einem „Europa-Trip“ entschlossen hatte.



**Traditioneller Kirchgang englischer Kindertrüffel mit ihren Lieblingshieren**  
Wie alljährlich, so wurde auch in der Kirche in Chalfont in Essex von Kindertrüffeln ein solch uralter Kirchgang veranstaltet.



**Holländer Stars auf dem Eis**  
Prinz Bernhard und Queen Beatrix setzten sich hier nieder auf Eisbänken.



**Darf an der See für 700 Volksgenossen**  
Für 700 Volksgenossen aus westfälischen Gemeinden ist dieses Badedarf an der Küste bei Braak häufig beliebt.



**Deutsche Frontsoldaten laden die britische Legion ein**



**DDR musiziert**  
Besonders in der Jugendzeit und Mittel der Berliner DDR werden in Konzerten auf dem Lützow zu Singkirtchen ausgebildet.



**250 Jahre Nacher Printen**  
In vielen Tagen konnte die alte und große Printenfabrik Nacher auf ein Vierteljahrtausend ihres Bestehens zurückblicken.



**Für Mensch und Tier gleich aufregend!**  
Wettbewerbe von nordamerikanischen Reitern werden hier zu einem lebhaften Ring um den Reiter jagt hindurch.



**Maschinelle Baumwolle in Amerika**  
Diese vorzügliche Baumwoll-Erntemaschine ist in Kentucky in den Vereinigten Staaten von Amerika in Betrieb. Sie soll weitere Wunderleistungen vollbringen.

Sonder-Multiplex 17; Sonder-32. (A)



**Der Joss von Los Angeles wird ermittelt**  
Bogen und Pfeile des Joss wurde durch den Joss von Los Angeles ermittelt. Der Joss, der die Wüstengebiete überstreift, trägt das Schicksal der einen kleinen Keffen.



**„Selbstmord-Panzer“ nennen die Engländer den Verband in Polovina, zu dem diese Panzerwagen gehören**  
Die letzten vier Panzer vor dem letzten Schlagen die Straße ab, um den Oberbefehlshaber der Panzerbrigade zu folgen.



**Die Gedenkfeier am Höllefeldschlachtendenkmal**  
Am 12. Jahrestag der Höllefeldschlacht bei Teip, die 1900 eine erhabende Gedenkfeier hat.



**Bomben auf Kanton**  
Ein Bildnis der Stadt, aufgenommen während eines Bombardements durch die Kantonarmee. Die Bomben haben deutlich zu erkennen.





# SPORT DER NACHMIDDAG

## So stark waren wir noch nie

### Vorherrschhaft der deutschen Rennmaschinen

Die Rennen sind im Rahmen der beschriebenen Ergebnisse, unter Berücksichtigung der verschiedenen Punkte, die Rennen in dieser Hinsicht sehr und zwar, den sie jetzt gerade in einer gefährlichen Lage sind, die die deutsche Rennmaschinenindustrie in dieser Hinsicht in der Welt die beste Stelle einnimmt. Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt. Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt.

Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt. Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt. Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt.

### Der Sieg der deutschen Rennmaschinen

Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt. Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt. Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt.

Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt. Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt. Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt.

### Der Sieg der deutschen Rennmaschinen

Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt. Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt. Die deutsche Rennmaschinenindustrie ist in der Welt die beste Stelle einnimmt.

## Kleine Sport-Nachrichten

**Die Röhrenleiter** ... **Der Schützenkönig** ... **Der Fußballer** ... **Der Boxer** ...

**Die Röhrenleiter** ... **Der Schützenkönig** ... **Der Fußballer** ... **Der Boxer** ...

### Einladung an 58 Nationen

Die deutsche Olympiadekommission hat die Olympischen Spiele 1940 in Berlin bei am Sonntag offiziell eingeladen. Die Einladung ist an 58 Nationen gerichtet.

### Arbeitsstunde des Reichsachamtes I

Das Reichsachamt I hat am Sonntag die Arbeitsstunden für die verschiedenen Abteilungen festgelegt.

### Dampfsport-Ruderrennen in Laibach

Die Dampfsport-Ruderrennen in Laibach haben am Sonntag ihren Höhepunkt erreicht. Die deutschen Ruderer haben hervorragende Leistungen erbracht.

### Arbeitsstunde des Reichsachamtes II

Das Reichsachamt II hat am Sonntag die Arbeitsstunden für die verschiedenen Abteilungen festgelegt.

### Nuvolari unterbietet Vorjahrestford

Der italienische Rennfahrer Nuvolari hat am Sonntag die Strecke von Monza unterbietet. Er hat eine neue Rekordzeit erzielt.

### Sudetensportler kehren heim

Die Sudetensportler sind am Sonntag von Prag heimlich zurückgekehrt. Sie haben die dortigen Verhältnisse kritisiert.

### Damuro, Urai, Kojima, Amano

Die japanischen Rennfahrer Damuro, Urai, Kojima und Amano sind am Sonntag an der Frontlinie angekommen.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

## Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

### Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag hat in der ganzen Welt einen Höhepunkt erreicht. Die Zuschauerzahlen sind rekordbrechend.

# Die Unterhaltungsseite der "N.M.Z."

Erste großdeutsche Buchwoche

## In jedes Heim eine Heimbücherei!

### Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für Hausbüchereien

Die Reichschrifttumstelle beim Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda schreibt in Gemeinschaft mit dem Präsidenten der Reichskammer der bildenden Künste einen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für Heimbüchereien aus.

1. Aufgabe. Aufgabe des Wettbewerbes ist, durch die öffentliche Schriftumspropaganda nicht nur die Freude am Lesen, sondern auch am Besitze des guten und schönen Buches zu wecken. Der Wettbewerb soll geeignete Vorschläge erbringen, wie durch die Einrichtung einer Heimbücherei das Buch in jedem Heim eine würdige Pflegestätte finden kann. Die Hausbüchereiaufgabe erstreckt sich somit von der Beschaffung des erforderlichen Bücherbestandes bis zur einwandfreien Aufhängung.

2. Teilnehmerkreis. Angehört an dem Wettbewerb sind die Mitglieder der Reichskammer der bildenden Künste, Hochschullehrer, Architekten und Innenraumgestalter, Kommissäre oder bei Behörden angestellte Personen obiger Berufsgruppen, Angehörige des Bücherhandels, der Möbelindustrie, des Möbelreparaturhandels und deren Angehörige sowie Lehrer und Schüler an einschlägigen Anstalten der bildenden Künste.

3. Preise. Als Preise sind ausgesetzt:
- 1. Preis . . . . . RM. 1.000,—
  - 2. Preis . . . . . RM. 500,—
  - 3. Preis . . . . . RM. 300,—
  - 4. Preis . . . . . RM. 200,—
  - 5. Preis . . . . . RM. 100,—
  - 6. bis 20. Preis je RM. 50,— RM. 50,—
- Insgesamt RM. 3.000,—

4. Preisgericht. Die Beurteilung der eingereichten Entwürfe erfolgt durch ein Preisgericht. In das Preisgericht werden ausdient: Prof. Max Schödl, Leiter der Abt. VIII im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda; Professor Hans Schmölzer, Mitglied im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda; Dipl.-Architekt Oskar Scharf, Mitglied im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda; Dipl.-Architekt Hermann Grottel, Mitglied im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda; Dipl.-Architekt Alfred Brügger, Mitglied im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda; Reichsarchitekt Hermann Grottel, Mitglied im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda; Reichsarchitekt Alfred Brügger, Mitglied im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda; Reichsarchitekt Hermann Grottel, Mitglied im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda.

5. Weitere Bestimmungen. Die preisgekürnten Entwürfe werden ausschließlich in einem Verlagswerk veröffentlicht und veröffentlicht. Die Aussteller sind verpflichtet, die Entwürfe nach dem Preisgericht zu erweitern, die nicht mit Preisen ausgezeichnet sind.

6. Urheberrecht. Die ausgestellten Entwürfe werden Eigentum des Verfassers. Das Urheberrecht bleibt jedem Verfasser vorbehalten.

7. Bekanntmachung. Die einzelnen Arbeit ist durch eine Bekanntmachung zu beschreiben. Diese Bekanntmachung ist bis zum 1. März 1930 zu erlangen und ist in einer Größe

von 1 Zentimeter Höhe und 4 Zentimeter Länge auf jedem Blatt und auf jedem Blattstück in der oberen rechten Ecke anzubringen. Der Urheber des Entwurfs hat keine Aufschrift in einem verbliebenen und durchgehenden Umkreis mit derselben Kennzahl, wie sie die Arbeit als Aufschrift trägt, gleichzeitig mit der Einreichung der Arbeit abzugeben.

8. Termin der Einreichung. Die Entwürfe sind bis zum 31. Januar 1930, mittags 12 Uhr, an Schatz Reichsministerien, Berlin-Pankow, einzureichen.

9. Rückfragen. Rückfragen über das Programm sind an die Reichschrifttumstelle beim Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda — Reichspropaganda — Berlin, S. 8, Friedrichstraße 194—199, zu richten und werden nur bis zum 15. Dezember 1929 beantwortet. Die Antworten werden zusammengefasst und allen Teilnehmern am Wettbewerb, deren Anschrift bekannt ist, zugesandt.

10. Preisangabe. Der dem Wettbewerb zugrunde liegende Gedanke erstreckt sich auf die Schaffung von Heimbüchereien für alle Volksschichten und für Volksgenossen jeden Alters. Durch den Wettbewerb soll die Popularität der Heimbücherei, die Heimbüchereiaufgaben werden hierfür folgende Hinweise als Anregung gegeben:

Heimbüchereien gibt es sowohl im Stadtbereich wie im Bauernhof, in der städtischen Mietwohnung

wie im Eigenheim zu lösen. Einrichtungen, die Büchereien der D.D., des Arbeitenden, der Schulen usw. betreffen, werden ebenfalls in den Wettbewerb einbezogen. Kinder, Arbeiter und Angestellte, geistig Schaffende, Junggeheilen und berufstätige Frauen gelten als zukünftige Besitzer einer Heimbücherei. Es ist den Wettbewerbsteilnehmern freigestellt, auch der Fülle dieser Anregungen durch Ergänzung eigener Beispiele die Aufgabe zu lösen. Dabei sollen die Vorschläge für die Einrichtung einer Heimbücherei nicht vom Einzelnen, sondern von der Wandausfertigung, die die Einordnung der Büchereien in die räumliche Umgebung zeigt, ausgehen. Was der Einreichung muß beizugeben, auf welchen Vorschlag sich der Entwurf bezieht.

11. Technische Angaben. Verlangt werden:
- a) Strichzeichnungen im Maßstab 1:10 mit Angabe der wesentlichen Schritte; die Schritte brauchen sich nur auf das als Bücherei vorgeschlagene Möbel beziehen;
  - b) Kostenschätzung für die Ausführung der Heimbücherei;
  - c) ein kurzgefaßter Erläuterungsbericht.

Die Entwürfe sind in der Größe DIN A3 (297/420 mm) auf festem Papier gezeichnet oder ausgearbeitet einzuzeichnen. Die Arbeiten dürfen nicht geteilt sein.

Jeder Einzelne ist berechtigt, mehrere Vorschläge einzureichen, wobei jeder Vorschlag einzeln bewertet wird.

12. Allgemeines. Dieser Wettbewerb erstreckt sich auf den Wettbewerb der Reichskammer der bildenden Künste erlassenen Anordnungen über Wettbewerbe, die auf den Wettbewerb ergänzende Anwendung finden.



Marie Hoff  
Wie in dem Film „Hörrengel“ die weibliche Hauptrolle spielt. Der Film läuft ab dem 1. März in München. Er erzählt den großen historischen Schlacht 1806.

Wend. Nach dem Überstreifen ging es so. Was zu sein hätte er seinen „Reander“ einmal wiedergelesen oder wenigstens erlesen, wie dem ichen Tier das fälschlich Rilma bekommt, kurz, wie es ihm geht. Schließlich schrieb er einen Brief an den Duce, kurze Zeit darauf war schon eine Antwort auf seinen Brief da. Der Duce selbst lud den Oberstreifen zu einem Besuch ein und teilte gleichzeitig mit, daß „Reander“ jetzt bei einem Reiterregiment in Genoa war, wo er das Pferd jederzeit besuchen konnte. Vor einigen Tagen kam über das zuständige italienische Konsulat ein weiteres Schreiben an. Es ermahnte alle für die Reise benötigten Papiere und Nachweise. Ohne Zweifel wird der Oberstreifen seine Italienreise antreten; er wird „Reander“ wiedersehen und dabei auch Gelegenheit finden, dem Duce selbst seinen Dank für die Einladung abzugeben.

Vor einigen Tagen wurden im Kreise Grottel in Ostpreußen Telefonleitungen durchgehoben und dabei mehrere Kilometer Draht gebohrt, so daß die telefonische Verbindung längere Zeit unterbrochen wurde. Man vermutete anfänglich einen Schlingenschnitt, erhielt aber eine ungewöhnliche Mitteilung des Postbesizers. Mit dieser wurden vier Postkassierer ermittelt, die angaben, daß sie sich auf Grund ihres Schutzwesens ein eigenes Telefon bauen wollten. Es wurde aber festgestellt, daß der Kassierer zu dem Diebstahl ein Arbeiterwerkzeug aus den den Kasernen beschlagnahmten Metallabfällen als Material für Musikinstrumente verwendet.

Vor einigen Tagen war die Mächtige Helene eines Dr. Wilhelm Schölkopf aus Dresden zwischen Opfern und Dörfern und dem fahrenden Zug gefahren, wobei sie den Tod fand. Der Schwarm ist zunächst von der Kriminalpolizei verfolgt worden, weil die Ermittlungen der Wachkommission ergeben haben, daß er seine Frau auf dem Zug erschossen hat. Schölkopf hatte an dem jeweiligen Tag mit seiner Frau und dem Mächtigen Kind einen Ausflug mit der Eisenbahn unternommen. Während der Fahrt hat er seine Frau, als sie die Familie allein im Eisenbahnwagen stand, überfallen und niedergeschlagen und darauf in Gegenwart des Kindes aus

## Vermischtes

Die Kölner Zollkollisionsstelle konnte nach umfangreichen Ermittlungen größere Schließungen von Dargeb, Schmuckstücken und sonstigen Wertgegenständen nach Holland ansetzen und bisher über 12 Personen, fast ausschließlich Juden, festnehmen. Die auf diese Weise im Verborgenen ins Ausland geschafft wurden, sind im Inland im Besitz von wertvollen Schmuckstücken, die wiederum in eigentlichen Schließungen durch besondere „Kartiere“ durchzuführen ist. Nach den vorläufigen, bisher noch keineswegs abschließenden Ermittlungen sind Werte von weit über eine Million Reichsmark ins Ausland verschoben worden. Im Zusammenhang mit den verhängenen Festnahmen, die u. a. in Berlin, Wuppertal, Köln und anderen Städten Deutschlands erfolgten, konnten noch Werte in Höhe von einer halben Million Reichsmark beschlagnahmt werden. Eine besondere Rolle spielte ein früher in Deutschland ansässiger, jetzt in Holland wohnhafter Oberpost, der wohl annähernd 100 Briefen zwischen Holland und Frankreich im Auftrag des bereits erwähnten Konsulats durchführte und bei dieser Gelegenheit in verschiedenen Briefen Dargeb, Textilien, Schmuckstücke und andere Gegenstände über die Grenze schmuggelte. Der Mann, ein Halbjud, hat früher in Amsterdam ein Schmuckgeschäft unterhalten und betrieb, sich aber dann ganz diesen Schmuggelarbeiten widmete. Bei seinen Schmuggelarbeiten benutzte er einen Transportwagen, der jetzt auf die Spur der Schließung führt. Der Wagen konnte nämlich in gewissen Abständen immer wieder in derselben Gegend in Wuppertal überfallen auf. Da kaum angenommen war, daß mit diesem Wagen nur Geldstücke

unternommen würden, interessierte sich die Kölner Zollkollisionsstelle für dieses Auto und beschloß, es heimlich die beiden Anwälte, Der Verdacht, daß mit diesem Wagen Schließungen durchgeführt wurden, verstärkte sich, als die Zollkollisionsstelle eines Tages kurz nach dem Export festnahm. Die Frau trat bei der Festnahme einen neuen Verkleidungsanzug an und hatte außerdem einen wertvollen Brillenring und andere Schmuckgegenstände bei sich, die über die Grenze geschafft werden sollten. Die Verdächtigen traten schließlich ein Geständnis ab, auf Grund dessen die Zollkollisionsstelle auch die übrigen Festnahmen durchzuführen konnte. Die weiteren Ermittlungen werden die eigentliche Höhe der Schließungen erst noch ergeben müssen. Auch der Preis der an den Schmuggelarbeiten beteiligten Personen dürfte noch erheblich größer werden. Im übrigen sind in diesem Zusammenhang auch noch ein holländischer Postbeamter des Bergens überführt worden, auf seinen Dienstreisen zwischen Holland und Deutschland Geldbeiträge verschoben zu haben.

Der Duce hat einen deutschen Soldaten „eingeladen“, nach Italien zu kommen — und „Reander“ wiederzusehen. Diese Einladung hat folgende Gegenstände: Als im vergangenen Jahre Genoa Mailand dem Deutschen Reich einen Staatsbesuch abstellte, war er auch in Hannover. Aus Anlaß dieses Besuchs machte bekanntlich die Stadt Hannover dem hohen Welt ein Pferd zum Geschenk, den „Schwarzen Reander“, ein Kalesje, das sich als Paradeeser bereits einen Namen gemacht hatte. Dieses Pferd gelang auf ein Privatbesitz. Es stand beim Infanterieregiment 80 in Wehring und wurde über ein Jahr lang von einem Oberstreifen betreut, der als Begleiter und Pfleger mit „Reander“ bei vielen Paraden war. Kurz vor Weihnachten wurde das Pferd der Stadt Hannover nach Italien gebracht. Ein echter Kapazität hängt an keinem

## Das Ergebnis der Großen Deutschen Kunstausstellung

48000 Besucher — Gesamterlös: 1 1/2 Millionen Mark.

München, 20. Oktober.

Die Große Deutsche Kunstausstellung 1929 im Haus der Deutschen Kunst, die jetzt ihre Oberer. Beim Eröffnung der Ausstellung waren überaus, sondern auch das Verkaufsergebnis überraschend ein voller Erfolg. Die vor uns allen stehen, im In- und Ausland, großes Interesse gefunden, vor allem aber hohe Anerkennung.

Die Ausstellung dauerte vom 10. Juli bis 10. Oktober. Beim Eröffnung der Ausstellung waren insgesamt 1175 Werke ausgestellt. Auf Grund der vom Führer angeordneten, Anfang September 1929 landesweiten Ausstellungen wurden weitere 30 Werke aufgenommen. Die Ausstellung umfaßt 1204 Werke, die von 824 Künstlern kommen. Die Ausstellung hat sich für die Künstlerchaft außerordentlich ausgedehnt.

Unter diesen 1204 Werken waren 701 Gemälde, 24 Werke der Graphik und 474 Werke der Bildhauerei. Die Ausstellung hatte 48000 Besucher, unter ihnen sehr viele ausländische und dem Lande Bekannte und auch aus dem Auslande. Unter den ausländischen Besuchern wurden sehr viele Italiener, aber auch eine sehr beträchtliche Zahl von Engländern und Amerikanern bemerkt. Darüber hinaus sah man Besucher aus der ganzen Welt. Besonders auffällig war das Interesse bei den Weltberühmten, Architekturbauwerken, „Architektur“-Hörern und Angehörigen der D.D., ein Zeichen, daß die erste große Kunst in alle Kreise des deutschen Volkes eingedrungen ist. Von der Gesamtheit der ausstellenden Werke wurden 800, also mehr als die Hälfte aller ausgestellten Werke, verkauft. Der Gesamterlös für die Künstlerchaft betrug 1 1/2 Mill. Mark. Der öffentliche Kundendienst mit seinen 75 Rundfunkreproduktionen konnte eine Gesamtauflage von 25000 Stück erreichen.

Die Reichs- und Kunsthandwerksausstellung im kommenden Winter, für die die

Vorbereitungen schon seit Wochen im Gange sind, wird in diesem Jahr bereits vor Weihnachten, am 10. Dezember, eröffnet und dauert bis zum Ostermontag.

## Hans Kobl - Maria Kulawa

Hans Kobl und Maria Kulawa haben im volkstümlichen Saal der Harmonie einen Vieder- und Wiederabend im Rahmen der Kunstgemeinschaft deutscher blinder Künstler. So erfreulich der finanzielle Erfolg dieser jährlich wiederkehrenden Konzerte ist, so herzlich ist es, daß schließlich viele Käufer der Vorkaufkarten, die von Hans zu Hans verteilt werden, sie weitergeben. Sie bezeugen der Veranstaltung mit dem Vorrecht einer „Mittelklasse“-Angelegenheit, während in Wirklichkeit die blinden Künstler beanspruchen dürfen mit ihren volkstümlichen musikalischen Leistungen durchaus ernst genommen zu werden.

Was besonders gilt das von Hans Kobl, der erst am Sonntagabend wieder einen Kinderkonzert bei künstlerischer Beweise gab; in großen geistlichen Chorwerken hat er regelmäßig Solopartien, deren Hochachtung unerschütterliches Erlebnis für den Hörer wird. Der begann er mit Schubertliedern russischer Art („Der Doppelgänger“, „Der König“), die Kobl mit höchster innerer Bewegung und dramatischem Akzent sang. Viel beachtet, keine kindliche Vagarelei, daß sie in der Wiederholung der großen Distanzen dem Stil des Konzerts verträglich ist. In „Hans“, „Heldentum“ ergänzte sich beide Ideal in der Schließung dieser „Jüngsten Umlaute“. Mit zwei dankbaren Stunden, und Verdi-Arien schloß Hans Kobl, vom Welt umrandet, keine folklorischen Darbietungen ab, sondern mit dem sehr Maria Kulawa ganz- und dramatischen Vortrags, die „Schicksalsmisse“ des jugendlichen, und folgte sie mit ihrem geistlichen Organ und vernünftiger Wiedergabe ebenfalls heraus hervordringend der Hörer. Nach einer Dankschuld-Karte ist sie sich mit Hans Kobl zusammen zu den entscheidenden beiden Partien und Maria Kulawa „Heldentum“ (Paraden und Propaganda; „Bei Männern, welche Liebe fühlen“) und

## Die Woche des deutschen Buches

Das wichtige Ereignis der Woche des deutschen Buches in Baden bildet die Jahresfeier des deutschen Schrifttums, die am 20. Oktober im Hofsaal in Karlsruhe durch den Landesleiter der Reichschrifttumstelle Schrift im Auftrag des Reichspropagandaausschusses in einer feierlichen Sitzung eröffnet werden. Die wird unter das Thema gestellt: „Dem Väterrecht zum Väterrecht“.

In ansprechendem Rahmen wird vor Augen gestellt, wie das Buch nicht als totes Inventar in Haus gehalten, sondern als lebendiges Schicksal der Schrifttum des jüdischen Deutsches bilden soll.

Die Ausstellung enthält zunächst das gesamte aktuelle deutsche Schrifttum des vergangenen Jahres in Verbindung mit den Buchwundern, ferner eine Uebersicht der Gemeindefortschritte: Dichtung, Bild- und Buchverbreitung. Nach der Eröffnung der Jahresfeier finden im Hofsaal am 2. November um 10 Uhr ein Vortrag des Reichsleiter der Reichspropaganda, am 3. November, 17 Uhr, der Schrifttumreferent des Gebietes Baden der D.D., Staatsminister Dr. Braun, über das Jugendbuch, und am 4. November, 10 Uhr, Dr. Adolf von Harnack über den Buchvertrieb des christlichen Schrifttums.

Während der Buchwoche veranlassen die Buchwunder-Schulvereine Wettbewerbe. Die beteiligten Schulen beteiligen sich an der Woche mit Schulfestern. Die Gesamtwelt wird bei diesen Fortschritten durch eine über den Buch wachen. Ferner finden im Hof Saal Unterhaltungen in Verbindung, beim Arbeitsdienst und in den Räumen statt.

Nach dem Nationaltheater, Deutsche Freitag (15 Uhr) als Schlußveranstaltung „Thomas Mann“, Schauspiel von Hans Hoyer, Regie: Robert Kommerer. Abends 20 Uhr, Madame sans Gene“, Lust-

spiel von Sardou in der Inszenierung von Hans Hoyer. Am 28. Oktober erscheint Franz Grillparzer's Schauspiel „Franz Sattler's Widwe" und „Der“, das seit mehr als 40 Jahren in Mannheim nicht mehr gegeben worden ist, in neuer Inszenierung im Spielplan des Nationaltheaters. Die Inszenierung hat Edmund Weiss, Bühnenbildner: Friedrich Hoffmeyer.

Ein Originalspiel Arno Landmann in Berlin. Weder ein Originalspiel, das Arno Landmann auf der Schiller-Regel in der Schillerkapelle des Hoftheaters Schloß in Berlin hat, übertrug die „Deutsche Allgemeine Zeitung“. In diesen Werken aller Meister von Heroldsdorf bis J. Z. Hoff erweist sich Landmann als technisch und inhaltlich überlegener Meister, dessen feines Gespür für den Wert jeden Wortes in einer ungewöhnlich eindringlichen Feierhande verhallt. — Der „Kölische Beobachter“ urteilt: „Arno Landmann hat schon wieder eine charakteristische und dabei stilistisch laute Kunst geschaffen. Seine Technik ist hell und den größten Anforderungen gewachsen. Sein Spiel beeindruckte die Zuschauer auf tiefste.“

J. H. Verheul: „Jepok, Japel der Dellen“, Roman. (Zwei Bände, Verlag H. Bohnenberger, Kassel, München).

Bei dem Tode der Bücher von Verheul denkt man immer, es müßte doch noch ein literarisches Meisterwerk sein, das die Welt im großen Stil überleben würde. Aber die Wahrheit ist, daß die Bücher in manchen Teilen fragmentarisch sind und nicht vollständig ausgearbeitet sind. Man muß sie mit einem gewissen Vorbehalt lesen, aber sie sind doch ein wertvolles Zeugnis für die literarische Tätigkeit des Verfassers.

Es scheint nicht mehr viel, und es scheint sich nicht in einem einzigen Gedanken der Welt zu bewegen, aber ein Buch, das die Welt bewegt, ist ein Buch, das die Welt bewegt. Es ist ein Buch, das die Welt bewegt, und es ist ein Buch, das die Welt bewegt.



# Münchener Feuertage

## Eine Grozmüh'e eingeleistet

Über 3000 Zentner Getreide und Mehl verbrannt

am Freitag, 20. Oktober.

Zu den größten Feuertagen des Jahres im Reich sind die Feuertage in der Provinz Hannover geworden. In der Provinz Hannover sind in der vergangenen Nacht ein verheerender Brand aus. Das Feuer nahm in kurzer Zeit ein verheerendes Ausmaß an, das das schätzbarste Getreide innerhalb einer Viertelstunde in hellen Flammen stand.

Dem stärksten Einfluß der am Brandplatz erlöschenden Feuerwehren ist es zu danken, daß die meisten Teile der Mühle erhalten werden konnten. Auch hierin die Feuerlöcher Türen, die den eigentlichen Mühlbetrieb von dem Getreide- und Mehlspeicher trennen, dem Feuer stand. Der Getreidespeicher, in dem 80 000 Zentner Getreide lagerte, konnte gerettet werden.

Der Schaden läßt sich noch nicht endgültig abschätzen. Bestimmt vorliegt nur, daß etwa 3000 Zentner Getreide und 600 Zentner Mehl und Mehlzusatzstoffe, als Brandopfer wurde.

## Schweres Straßenbahnunglück bei Weiland

Ein Fahrer, achtzig Verletzte

am Freitag, 20. Oktober.

Ein schweres Verkehrsunfall ereignete sich auf der Straßenbahn, die von Weiland nach

dem mit voller Geschwindigkeit fahrenden Zug hineingestoßen. Der Schloßherr wurde mit einem Schlägen und mehreren Knochenbrüchen dem Tode nahegebracht und ins nächste Krankenhaus gebracht, wo er bald nach der Entlieferung starb. Schloßherr hatte bei seiner Verwundung den Vortritt zum Bahnsteig gefunden. Die Kriminalliste hatte jedoch festgestellt, daß die Frau bereits im Mühlbereich durch Schüsse davongekommen war. Man fand auch das hierzu benötigte Werkzeug. Auf Grund des erdrückenden Beweismaterials hat Schloßherr bereits ein Teilgeständnis abgelegt. Wie die Kriminalliste weiter mitteilt, ist der Verletzte als völlig überläufig anzusehen, die Tat vorfällig begangen zu haben. Das Motiv sei in gänzlich geräucherter Schweigsamkeit zu suchen.

Diefer Tage erlitten sich über Gießen einige schwere Gemüter, die herkömmliche beträchtlichen Schaden anrichteten. In einem Bauernhof waren ein Hühnerhof fast vollkommen verheert. Auch ist es zu die Rache ein. Das Vieh wurde im Feld und in den Bäumen drei bis viermal in den Boden des Kopfes und in die Kehle der Hühner zu stechen und dem Tod. Die Arbeiter der Frau begannen zu klammern, doch konnten sie gerettet werden, bevor sie in Brand gerieten. Aus der Rache nahm der Hühnerhof ein in die in dem Hühnerhof. Die Rache wurde und die Rache wurde. Die Rache wurde und die Rache wurde.

Ein dreites Bild zeigte sich ein Bild in der katholischen Kirche in Hagen. Die Rache wurde und die Rache wurde.

# Die Nacht vor einem Jahr

Fall Marius wird geklärt

ROMAN VON WILHELM SCHEIDER

Bernad hatte beschlossen sich den Abend zu nehmen. Um halb neun verließ er Wien und war drei Stunden später in Budapest. Wegen Mißverständnisse kam er vor dem Hotel an. Es war die Nacht vom achtzehnten zum neunzehnten Oktober.

Er hatte ein kleines, aber auf geschicktes Hotel gewählt, das er von früher her kannte und das mitten in der Stadt lag, nicht weit vom Parlament, in einer ruhigen Seitenstraße. Man zeigte ihm ein gemütliches Zimmer im zweiten Stock, es gefiel ihm, und er nahm es sofort. Nachdem er gebadet hatte, lag er in seinem Zimmer den Vorhang ein wenig auseinander. Das Fenster war geöffnet.

Eine leichte und dunkle Sommernacht lag über Budapest. Aus der Ferne drönte Donner, langgezogen und nur schwach hörbar. Die Gemüter erlitten sich wohl draußen in den Bergen, jenseits der Donau.

Die leichte und dunkle Sommernacht lag über Budapest. Aus der Ferne drönte Donner, langgezogen und nur schwach hörbar. Die Gemüter erlitten sich wohl draußen in den Bergen, jenseits der Donau.

Ruf die leichte und dunkle Sommernacht lag über Budapest. Aus der Ferne drönte Donner, langgezogen und nur schwach hörbar. Die Gemüter erlitten sich wohl draußen in den Bergen, jenseits der Donau.

Cassano d'Adda führt. Etwa 200 Meter von der Ortschaft Cassano führt bei einer Ausweichstelle ein aus acht Wagen bestehendes, mit Arbeitern besetztes Straßenbahnfahrzeug mit einem aus Trieb- und Beiwagen bestehenden Zug zusammen. Hierbei wurden eine Person getötet und 88 Personen schwer und leicht verletzt. Die ersten Retter kamen zum Teil in Trümmern. Ueber die Ursache des Unglücks konnten noch keine näheren Feststellungen gemacht werden.

## Frühher Winter in Kleinasien

EP. Kalcar, 20. Oktober.

Während in zahlreichen Gegenden des Erdballs, n. a. an der amerikanischen Ostküste und in den europäischen Ländern, eine für die Jahreszeit außerordentlich milde Temperatur herrscht, werden von der Küste des Schwarzen Meeres bereits starke Schneefälle gemeldet, die darauf schließen lassen, daß der Winter in Kleinasien sehr streng werden wird.

## Französischer Expressexpress entgleist

am Freitag, 20. Okt.

In den frühen Morgenstunden des Donnerstags entgleiste der Expressexpress Paris-La Rochelle kurz hinter dem Bahnhof von Breuil-Barret (Deville). Drei Wagen sprangen aus den Schienen. Personen kamen nicht zu Schaden. Der Unfall wird auf einen Schleusenbruch zurückgeführt. Die Aufstärkungsarbeiten werden mindestens 24 Stunden beanspruchen.

Manchen im Bettelstand ist es gelungen, sich den Dreck zu verschaffen. In der Nähe des Hauptbahnhofs und auch dort den Spieler, die in den Straßen umherstreifen, sind sie zu finden. Dabei ging er die Ungeheuerlichkeit, sein Bettelwesen zu lassen, das mit größtem Gewinn zu sein schien, und sich dem Bettelwesen zu widmen. Er schloß sich dem Bettelwesen an und ließ sich von den Bettelweibern führen.

Ein adler hinter sich geworfener Zigarettenkammer brachte in Frankfurt einen Mann in eine sehr unangenehme Situation. Zwei Männer haben vor dem Schlichter einen Prozeß begonnen. Die Männer unterliegen sich. Was ist die Sache? Der Mann hinter sich, der Zigarettenkammer verlor er sich in der Hand. Das ist die Sache. Was ist die Sache? Der Mann hinter sich, der Zigarettenkammer verlor er sich in der Hand. Das ist die Sache. Was ist die Sache?

Mit der härtesten Belagerung der Getreidepreise macht sich im Ostbayerischen Holzgebiet auch eine Vermehrung der Ratten und Mäuse bemerkbar. In der letzten Dampferammlung des Ostbayerischen Tierärztvereins wurde der Verräter gelobt, daß man dadurch jetzt auch für herrliche Ratten aus Verwendung. Die herrlichen Ratten werden in Zukunft nicht mehr geübt, sondern sollen in den Getreidefeldern und Holz im Einsatz werden, so sie am wirksamsten für die Befreiung der landlichen Ratten sorgen.

Bernad lauschte den seltsam verzerrten Worten, die ihn wiegen und ihn zu Boden bringen. Er schloß die Augen. Ein kleines Lächeln war um seinen Mund.

Dem fiel der letzte Abend ein, den er in Budapest verbracht hatte. Das lag schon sechs Jahre zurück. Er hatte damals von Wien aus in die Welt ziehen müssen, um eine neue Existenz zu erobern. Auf dieser Reise war er dann auch nach Budapest gekommen. Dort wohnte sein Freund und Vetter Gega Corvath, dem er besonders zugewandt war.

Wie deutlich er diesen Tag jetzt vor sich sah! Am Abend erinnerte er sich. Am Nachmittag hatten er und Gega ein Versteck in der Nacht Wien aufgesucht. Er sah Gega in der einen Ecke des Saales, wie er sich dem Rührer und dessen Frau einen Umhang von Silberstoffen vorlesen ließ. Ein kleiner Freund und Gega schenkte ihm.

Gega lächelte damals ein leichtes Lächeln, er hatte einen treuen Freund vor sich. Während Gega ernst und schweigend auf ihm blickte, lächelte er, Bernad sah in der anderen Ecke des Saales mit der jungen, hübschen Verkäuferin, die lächelnd auf ihre wispelnde Zigarette blickte. Er verabschiedete sich mit ihr für den Abend.

Selbst, daß er sich nicht mehr an ihren Namen erinnern konnte. Wie hieß sie noch? Krasza? Ilona? Oder hatte sie vielleicht sogar einen deutschen Namen getragen? Jedenfalls sprach sie deutsch, wenn auch etwas hart und leicht im Ausdruck. Ihn wachte er es: sie war eine sogenannte „Schmidin“, eine aus den deutschen Dörfern, die überall verstreut im Land lagen.

Nach an ihr Gesicht konnte er sich nicht mehr ganz genau erinnern. Er wachte, daß es schön war, ein leichtes, eigentlich noch kindliches Madonnenbild. Das lag vor ihm im Saal, das Schöne war ein wenig nach gut im Gedächtnis, und plötzlich lauschte ihre Augen vor ihm auf.

Wie die Augenwimpern, die so lebend herausstachen, doch die Erinnerung an lange Verluste und doch! In all diesen Jahren hatte er nicht mehr an das Gesicht gedacht, er hatte es vergessen — und niemals von ihm geträumt. Und nun lag er ihr Haar, ihre Augen. Sie hatte ihre Hände schön flechten lassen, was zu tragen, zu sehr getragen, trauf schiefelt in einem kleinen Kasten im Rücken. Ein häßlicher Gegenstand, das weiße Haar und die dunkeln, weisen Augen, die ein wenig schliefen.

# NSDAP-Mitteilungen

Parlamentarische Bekanntheit gewinnen

Reichsarbeitsgemeinschaften beschleunigen

„Kampf der Gefahr“, November-Nummer, liegt zum Abholen bereit.

## Ortsgruppen der NSDAP

Niederrhein, 20. 10. Im Kreisort „Wittener“ 21.15 Uhr Dienstreife. Am besten nehmen teil: Heide, Jule, Jule und Blodette sowie die Jule- und Blodette der NSDAP.

Westfalen, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort sämtliche Ortsgruppen der NSDAP. Ort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Rheinland, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Südwest, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Nordwest, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Nordost, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Südost, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Mittelsachsen, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Westfalen, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Nordost, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Südost, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Mittelsachsen, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Westfalen, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Nordost, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Südost, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Mittelsachsen, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Westfalen, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Nordost, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Südost, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Mittelsachsen, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Westfalen, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Nordost, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Südost, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Mittelsachsen, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Westfalen, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Nordost, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Südost, 20. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

Fr. 21. 10. 10 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr. Kreisort: 21.15 Uhr.

**STRÜMPFE** kauft man  
vorteilhaft bei **Anker**

**Wie lagern wir Wintergemüse ein?**

Die Hausfrau muß sich allmählich auf den Beginn des Wintergemüse einrichten. Um auch im Winter reichlich planmäßige Koh auf den Tisch bringen zu können, müssen wir schon jetzt Vorbereitungen zum Aufbewahren und Einlagern von Wintergemüse treffen. Was ist überhaupt Wintergemüse? Wir verstehen darunter solche Gemüsesorten, die entweder frohkemempfindlich sind, oder, trotzdem einlagert, sich weit in den Winter hinein frisch erhalten lassen.

Zu den ersten gehört besonders Grünkohl, der auch härteren Frost verträgt und sogar durch das Kaltrieren erst richtig erstarkt wird. Ferner Rosenkohl, der zum Aufgaren als Salat bereitet Konsumiert. Was den Zeitpunkt anbelangt, so sind wir im Herbst darauf zu achten und an einer ge-

schützten Stelle einzulagern, damit wir ihn bei Frost jederzeit aus dem Boden nehmen können. Ebenso sollte man Schwarzwurzeln, die zwar winterhart sind, jetzt in den Wurzeln bringen oder zum Wurzeln mit etwas Laub oder Tang abdecken, da wir die Wurzeln bei Frost nicht aus dem harten Boden ziehen können. Ähnliches gilt auch für die Wurzpetersilie.

Zum Einlagern eignet sich am besten ein ausgedämmtes Frühlingskissen. Dort bringen wir viele Gemüsesorten unter: A. B. Kohlrüben, die wir lagern in den zuvor umgegrabenen Ruten einlegen. Auch Rot- und Weißkohl kann hier lange Zeit frisch gehalten werden. Man blättert ihn vorher so ab, daß nur die gelben, lauberen Köpfe übrigbleiben, und schließt ihn danach mit einem Stroh und Wurzeln ein. Ebenso läßt sich Kohlrabi frisch halten. Das Frühlingskissen müssen wir natürlich bei Frost mit einer dicken Laub- oder Strohdecke abdecken. Statt im ausgedämmten Frühlingskissen lassen sich die meisten Wintergemüse auch im Keller aufbewahren, der zwar eine frostfreie Temperatur aufweisen soll, keinesfalls aber zu warm sein darf, da dann die aufbewahren Gemüse zu welken oder gar auszutreiben anfangen. Die beste Temperatur liegt dabei einige Grad über Null. Im Keller bewahren wir gern den Sellerie auf, der, nachdem das Laub bis auf die kleinen Herzblätter entfernt worden ist, in einer Rille mit erdhautem Sand eingelagert wird. Auch rote Rüben und Kohlrüben lagern wir im Keller ein. Größere Mengen dagegen werden im Keller, ähnlich wie Kartoffeln, eingelagert.

**\*\* Kleben werden nicht mehr überflüssig.** Durch die neuen Unterrichts- und Erziehungsrichtlinien hat die höhere Schule, nachdem sie auf acht Schuljahre verkürzt worden ist, eine neue, in sich reichere Bildungs- und Erziehungsaufgabe bekommen. Der Reichserziehungsminister hat angeordnet, daß von der Reichsausschreibung, einen Schüler wegen besonderer Leistungen vorzeitig in die nächsthöhere Klasse zu versetzen oder zur Reifeprüfung zuzulassen, in Zukunft grundsätzlich abzu-  
sehen ist. Nur in ganz außerordentlichen Fällen dürfen noch Ausnahmen zugestanden werden.

und notwendig ist. Dr. Hans Winkler, Reichsausschreibung und notwendig ist. Dr. Hans Winkler, Reichsausschreibung und notwendig ist. Dr. Hans Winkler, Reichsausschreibung und notwendig ist.

**Hingehen + ansehen:**

*Für*  
**KALTE TAGE**

**Damenpullover**  
a. Wolle in moderner Ausführung m. neuart. Stehkrag, Gr. 50 6.25, GröÙe 42-48 **5 75**

**Damenjäckchen**  
aus Wolle in guter Qualität m. Kragen und Holzknöpfen, Gr. 50 7.50, GröÙe 42-48 **6 90**

**Damenpullover**  
aus Wolle, linksgestrickt, Abbildung siehe unten, Gr. 50 11.90, GröÙe 42-48 **10 90**

**Damenjäckchen**  
a. Wolle, elegante Ausführung, Abbildung s. oben, Gr. 50 12.75, GröÙe 42-48 **11 75**

**Frauenhemd,**  
rohweiß, 2x2 gestrickt, mit Achsel, Länge 100 1.60, Länge 90 ... **1 35**

**Damen-Unterziehschlüpfer,**  
Interlok gestreift, Gr. 42 **1 35**  
Jed. weit Gr. 0.80 mehr

**Damen-Futterschlüpfer**  
a. Kunstseid, m. Strickrand, GröÙe 42 **1 65**  
Jed. weit Gr. 0.15 mehr

**Damen-Futterschlüpfer**  
innen geraut, mit Streifen, in Baumwolle, Gr. 42 **0 95**  
Jed. weit Gr. 0.15 mehr

**Damenstrümpfe**  
a. Wolle, Vorderteil m. farbig. Tupfen u. Knöpfen, GröÙe 42-48 **1 35**

**Damenstrümpfe**  
aus Kunstseide, Marke „Ariane“, in den neuen Herbstfarben **1 25**

**Damenstrümpfe**  
a. Mako m. Kunstseideplattiert, strapazierfähiger Strümpf ... **1 25**

**Damenstrümpfe**  
a. Wolle m. Kunstseideplattiert, Spitzen und Fersen besonders verstärkt ... **2 50**

**es lohnt sich!**

**Defaka**  
Deutsches Familien-Kaufhaus G. m. b. H.  
**MANNHEIM P 5, 1-4 an den Planken**  
Anruf: 23354-55



**Puppenwagen, Kinderfahrzeuge**  
große Auswahl und preiswert  
**Nürnbergerspielwarenhäuser**  
E 3, 1-3 Planken  
Bei geringer Anzeikung stelle ich gefasste Gegenstände gerne bis Weihnachten zurück

**Pickel, Mitesser u. Hautunreinheiten**

Bestimmt erhältlich:  
Nizza-Parfümerie, D 1, 5-6

**Gute Weine**

1937er Niederösterreich 1.00  
1937er Zeltal, Rotwein 1.00  
Deutscher Wein 0.85

**Max Pfeiffer**  
Festnetz 210 42  
Schweibinger Straße 43, O. 8, 10, 12  
Eisenstraße 116, Eisenstraße 117  
Eisenstraße 118, Eisenstraße 119

**Knoblauch-Beeren „Immer jünger“**

Morgen- und Sonnenhörnern

Storch-Drogerie, Markt 1, 1, 1  
Drogerie Ludwig & Schürheim 9, 1 mit Fruchtplatte 18  
Hirsch-Drogerie H. Schmidt, Kettengasse 17, 15  
Drogerie Langenlotter, Langenlotter 18  
Drogerie Merckle, Scharnaustr. 7  
Drogerie A. Sperber, Scharnaustr. 7  
Drogerie Th. Köhler, Mittelstr. 18  
Drogerie W. Paul, Zepherstr. 4  
Drogerie Paul Hopp, P. 1, 1  
In Mannheim-Neckartal:  
Drogerie A. Seitz, Kettengasse 18  
in Heidelberg: Drogerie J. Saam  
in Ludwigshafen: Drogerie G. Heister, Hauptstr. 17  
in Speyer: Drogerie H. Stolz

**Dorsch Lebertran**

Storch-Drogerie Markt 1, 1, 16

**JA, DAS SIND GUTE MÄNTEL:**

Qualitäts-Mäntel nach neuesten Schnitt, auf die man stolz sein darf, denn sie etwas Gutes zu so kleinen Preisen — ja, die sie Leistung bester Art! Sie kaufen Sie bei uns, so wollen wir Sie kochen, Ihre Überzeugung Sie sich und prüfen Sie diese vorzüglichen Angebote:

**Winter-Mäntel**  
24-, 32-, 36-, 42-, 48-, 54-, 60- u. höher

**Übergangs-Mäntel**  
30-, 36-, 42-, 48-, 54-, 60- u. höher

**Sacco- und Sport-Anzüge**  
30-, 36-, 42-, 48-, 54-, 60- u. höher

**Knaben- u. Jünglingskleidung**  
finden Sie bei uns in gepflegter Auswahl billig und gut

**Wir unterhalten große Läger**  
in Gummimäntel, Ledermäntel, Lederbekleidung, Sportbekleidung, Winterjoppen, Hosen aller Art



**Predel**  
Deutsch-Englisch für Herren- und Damenkleidung  
**Mannheim, P 1, 1 - Dreieckstraße**

**Verkäufe**

**Projektionsapparat**  
für Diapositive, fast neu, geeignet für Vereine, Schulen usw., preisw. zu verkaufen  
**Rhein-Elektra**  
Augusta-Anlage 32

**Teppiche**

10 Monatsraten  
Heckel O. 2, 10 Reichstr.

**Pianos**

Günstig zu verkaufen:  
Heckel O. 2, 10 Reichstr.

**Der kleine Flügel**

Das kleine Piano  
Heckel O. 2, 10 Reichstr.

**Taylorix Buchhaltung**

Westf. Küchen  
Schreibmaschine  
Platt-Schneider-Nähmaschine

**Kassen-Blocks**

Heckel O. 2, 10 Reichstr.

**Dieses schöne Bild**

ein ZARAH LEANDER, aber noch viel größer (22,5 x 30 cm) und vor allem bunter, liegt der neuesten „Filmwelt“ bei, die heute überall zu haben ist. Die dürfen Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen! (Ganz nebenbei: es gibt noch mehr Überraschungen in diesem Heft!)

**Filmwelt**

**Schreibmaschine**

Westf. Küchen  
Schreibmaschine  
Platt-Schneider-Nähmaschine

**Füßel Schiedmayer**

Graf H. H. H. H. H.

**Gute Drucksachen für Industrie, Handel und Handwerk**  
Druckerei Dr. Haas  
Mannheim, P. 1, 1 - Tel. Nr. 24851

Wechsel in der Leitung der Reichsgruppe Industrie

Der bisherige Leiter der Reichsgruppe Industrie, Gottfried Dietz, ...

Zum Nachfolger als Leiter der Reichsgruppe Industrie hat der Reichswirtschaftsrat ...

Die Reichsgruppe Industrie hat die Reichsgruppe Industrie ...

Die Reichsgruppe Industrie hat die Reichsgruppe Industrie ...

Die Reichsgruppe Industrie hat die Reichsgruppe Industrie ...

Die Reichsgruppe Industrie hat die Reichsgruppe Industrie ...

Die Reichsgruppe Industrie hat die Reichsgruppe Industrie ...

Die Reichsgruppe Industrie hat die Reichsgruppe Industrie ...

Die Reichsgruppe Industrie hat die Reichsgruppe Industrie ...

Die Reichsgruppe Industrie hat die Reichsgruppe Industrie ...

Die Reichsgruppe Industrie hat die Reichsgruppe Industrie ...

Die Reichsgruppe Industrie hat die Reichsgruppe Industrie ...

Die Reichsgruppe Industrie hat die Reichsgruppe Industrie ...

Wandlungen in der räumlichen Gliederung der deutschen Industrie

Wanderungsverlust der Großstädte, Wanderungsgewinn der kleinen Städte - Mittel-Deutschland und Niedersachsen die „neuen Industrie-Provinzen“

Am 21. Oktober fällt der Gesamtproduktionswert der Reichswirtschaftskammer in die Reichsgruppe Industrie ...

Während von der Produktion, die der Wirtschaft ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Wanderungsverlust der Großstädte, Wanderungsgewinn der kleinen Städte ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Die räumliche Gliederung der deutschen Industrie ...

Rhein-Mainische Abendbörse

Die Rhein-Mainische Abendbörse ...

Die Rhein-Mainische Abendbörse ...

Die Rhein-Mainische Abendbörse ...

Die Rhein-Mainische Abendbörse ...

Die Rhein-Mainische Abendbörse ...

Die Rhein-Mainische Abendbörse ...

Die Rhein-Mainische Abendbörse ...

Die Rhein-Mainische Abendbörse ...

Die Rhein-Mainische Abendbörse ...

Die Rhein-Mainische Abendbörse ...

Die Rhein-Mainische Abendbörse ...

Die Rhein-Mainische Abendbörse ...

Die Rhein-Mainische Abendbörse ...

Table with exchange rates and market data.

# HOSENMÜLLER

**Mannheim / H 3, 1**  
ist in deutschen Besitz übergegangen.

**Morgen Samstag 10 Uhr**  
eröffnet der neue Inhaber  
ein Spezialgeschäft für  
**Herren- und Knabenkleidung**  
welches sich durch große Leistungen u. volkstümliche Preise die Gunst aller erwerben wird.

## in deutschem Besitz!

**Erhaltene gebrauchte Fahrräder**

Bestenfalls mit neuen Reifen und neuen Speichen. Doppler. J 2, 8

Vermischtes

**Allerheiligen Grablaternen**

In jeder Größe und Bauart. Siehe in der Christl. Kunst 07, 2

**Hasen**

Schlacht 1.20  
Zieler 1.20



**Reh**

Kopf u. Rücken 1.40  
Statt ... 1.00  
Kleiner St. 1.50

**Rebhühner Fasanen**

Junge Enten 1.00

Junge Gänse

Reinrich Brunn  
Seitenstraße 33  
Tel. 440 91

**Polz-Reparaturen**

Neuhergestellte  
Sillastr.  
S. 11, 11 A, 11 B

Mietgesuche

**3-Zimmer-Wohnung**

eingetrag. Mob. in gutem Zustand, ca. 100 qm, freie Post, zum 10. November gelüftet.

**2 Zim. u. Küche**

mit 3 Kammern, elektr. Wasser, Gas, etc.

**1-2-Z-Wohnung**

mit 1 Kammer, ca. 60 qm, etc.

**Kaufgesuche**

**Ankauf**

von Gold, Silber, etc.

**Brillanten**

einzelne oder zusammenhängend

**APEL**

einzelne oder zusammenhängend

**Briefmarkensammlung**

aus verschiedenen Ländern

**Wenn sich's um Betten handelt**

dann kommen Sie gefasst zu uns. Wir verfügen über die Fachkenntnisse, die Ihnen Qualität und Zweckmäßigkeit aller Bettwaren verbürgt, und haben für vorteilhafte Preisstellung gesorgt, und bieten Ihnen noch mit unserer erleichterten Zahlungweise Vorteile, die Ihnen den Erwerb guten Bettzeuges leicht machen.

Wochen- oder Monatsraten

**KAUFHAUS VETTER**

MANNHEIM  
TURMHAUS N 73

**Offene Stellen**

**Alleinmädchen**

in allen Geschäften, in den Städten, etc.

**Lehrmädchen**

in allen Geschäften, etc.

**Personal**

in allen Geschäften, etc.

**Stellengesuche**

**Mädchen vom Lande**

in allen Geschäften, etc.

**Immobilien**

**Ausbaufähiges Blumengeschäft**

in allen Geschäften, etc.

**Barren oder Gartengelände**

in allen Geschäften, etc.

**Automarkt**

**Steuer Automobile**

in allen Geschäften, etc.

**Vollbrecht**

in allen Geschäften, etc.

**2 Ltr. Opel**

**Automarkt**

**Selbstfahrer**

in allen Geschäften, etc.

**Leihwagen**

in allen Geschäften, etc.

**Anhänger**

in allen Geschäften, etc.

**8/40 Opel**

in allen Geschäften, etc.

**Lieferkastenwagen Opel**

in allen Geschäften, etc.

**Motorräder**

in allen Geschäften, etc.

**Verkaufe**

in allen Geschäften, etc.

**Speisezimmer**

in allen Geschäften, etc.

**258. Hs. Meisel**

in allen Geschäften, etc.

**2 Ltr. Opel**

in allen Geschäften, etc.

**Marken-Piano**

in allen Geschäften, etc.

**Gas-badeofen**

in allen Geschäften, etc.

**Wasser-Kühlschrank**

in allen Geschäften, etc.

**Wäsche- und Schreibmasch.**

in allen Geschäften, etc.

**Platt-Nähmaschine**

in allen Geschäften, etc.

# Stoffe

*unglaublich billig!*

**Kleider - Schotten 75**  
gute Qualität, schöne Farbstellungen in reicher Auswahl, ca. 70 cm breit. . . . . Meter

**Kleider - Melange 80**  
Stichelhaar, das dankbar solide Gewebe, in großem Farbsortiment, ca. 70 cm breit. . . . . Meter

**Biesen-Rayé 98**  
schöne Kleiderware, in verschiedenen Farben, ca. 70 cm breit. . . . . Meter

**Cloqué-Rayé 135**  
vorzügliche Ware, hübsches Gewebe mit kleinen Fehlern, ca. 55 cm breit. . . . . Meter

**Satin-Druck 185**  
reizende Tupfenmuster, für Kleider, Blusen und Besätze, ca. 55 cm breit. . . . . Meter

**Köper - Samt 295**  
festeste, schöne Qualität, von der Mode jetzt sehr begehrt, ca. 70 cm breit. . . . . Meter

**Ein Posten Kostüm - Stoffe 490**  
hervorragende Qualitäten, wie Chermelaine, Fischgrät usw., enorm billig, ca. 140 cm br. Meter

Bitte beachten Sie unsere interessanten Schaufenster!

## Anker

KAUF STÄTTE MANNHEIM

**Geldverkehr**

**Umständehalber!**

10000 RM.

**Tiermarkt**

Zwei 4 1/2- und 5 jährige belgische braune Wallache

**Familien-Drucksachen**

preiswert und schnell durch die Druckerel Dr. Haas Mannheim, H 1, 4-6

**Vermietungen**

**4-Zimmerwohnung**

**Möbl. Zimmer**

**Lagerraum od. Werkstätte**

**Kaufgesuche**

**Briefmarkensammlung**

**Für die Einrichtungsgegenstände**

**Beförmlich**

dram ein Versuch:

**KAISER'S KAFFEE**

Dein täglicher Kaffee

**Vermietungen**

**4-Zimmerwohnung**

**Möbl. Zimmer**

**Lagerraum od. Werkstätte**

**Kaufgesuche**

**Briefmarkensammlung**

**Für die Einrichtungsgegenstände**

**Kräftig**

dram ein Versuch:

**KAISER'S KAFFEE**

Dein täglicher Kaffee

# Ehrenlegion

## Die Frau des Kameraden

Ein groß angelegter Film mit erschütternder Abenteuer- und romantisch-lyrischer Wirkung ist die Gestaltung von starker Wirkung ist. Bilder von eindrucksvoller Wucht und unerhörter Spannung.

Die Aufnahmen wurden in der Wüste von Libanon - 3000 km von Algier entfernt - gedreht.

Ein Film nicht nur für Männer - sondern ein Film, der den Frauen viel zu sagen hat.

Der Film ist ausgezeichnet mit dem großen französischen Filmpreis 1938! Gleichzeitige in beiden Theatern!

Anfangspreise:

2.45	4.20	6.25	8.35
------	------	------	------

Für Jugendliche über 14 Jahre zugelassen!

**ALHAMBRA SCHAUBURG**

# Trenker Bravo!

Das ist ein Treffer und ein herrlicher Gute-Trenker-Film!



## Liebesbriefe aus dem Engadin

mit Greta Garbo - Charles Daudet  
Erika E. Thellmann - P. Waldmann  
Robert Doran  
Spielleitung: Luis Trenker  
Musik: Dr. Guttenper Beese

Ab heute in 2 Theatern!  
4.00 6.10 8.20 4.15 6.20 8.30

**SCALA • CAPITOL**

(Theater, Kirchhof 11, Markt, Keltische 1)

# PALAST

Heute Freitag und morgen Samstag

11 Uhr abends Spät-Vorstellung

## 6 Frauen - 1 König



Heinrich VIII. heiratete sechs Mal. Fast jeder Frau wurde die Liebe und Ehe zum Verhängnis. Zwei davon wurden enthauptet, von zweien wurde er geschieden. Die sechste und letzte Frau bricht seine Willkür und Gewalt.

Das wirkliche Leben erfindet Schicksale. - Ein großer Wurf - ein Beifall über Dattell! ... so erhellte die Berliner Zeitungen

Das interessante Vorprogramm: „Eukünftige Weltmeister“ - Fox-Wochenschau im betretenen Sudental - Der Führer eröffnet das Winterhilfswerk - Jugendjugelstern!

AB HEUTE 3.55 5.55 8.20

**GLORIA - PALAST** Seckelheimer Straße 13

# Alle müssen die „neue Shirley“ sehen!

Vom Baby-Star zur kleinen Meisterei der Leinwand herangewachsen, in ihrer lustigsten Rolle!



## Shirley auf WELLE 303

mit RANDOLPH SCOTT  
PHYLLIS BROOKS  
JACK HALEY - SLIM SUMMERYVILLE

Was schreibt die Presse: „Ein kleines Mädchen - ein großer Erfolg“  
„Unglaublich lustig, was diese kleine Shirley Temple alles kann: spielen, singen, kochen“  
„Bei Nachtzugabe“

Das interessante Vorprogramm: „Eukünftige Weltmeister“ - Fox-Wochenschau im betretenen Sudental - Der Führer eröffnet das Winterhilfswerk - Jugendjugelstern!

AB HEUTE 3.55 5.55 8.20

**GLORIA - PALAST** Seckelheimer Straße 13

# Nach dem großen Erfolg des Ufa-Films „Heimat“ ein neues Meisterwerk Professor Carl Froelich's gegenwärtiger Zeit und Menschenschilderung!



Ein UFA-FILM mit Ingrid Bergman Sabine Peters



Ulla Hestermann  
Carsta Löck  
Hans Söhnker



Leo Slezak  
Erich Pontö  
Heinz Weigel



Diese vier Gesellen sind Menschen wie du und ich, sie reden, lachen und denken wie wir alle.

**UFA**

# Die 4 Gesellen

Drehbuch: Jochen Huth, nach seinem gleichnamigen Theaterstück  
Musik: H. Milder-Melner • Hersteller: FROELICH-STUDIO  
Spielleitung: CARL FROELICH

Carl Froelich hat es wieder einmal verstanden, seinen Film über eine glänzende Unterhaltungsgabe hinauszuweisen. Neben ihm zu gehen. Er beleuchtet in den Großstadtvierteln der großen Metropolen und demunziert die Sinne des fröhlichen Deutschen. Eine wahrhaft meisterhafte Menschenschilderung unserer Gegenwart!

Ufa-Wochenschau - Ufa Kulturfilm: Sonn, Erde u. Mond  
Jugendliche über 14 Jahren haben Zutritt!

Erstaufführung heute Freitag 3.00, 5.45, 8.30 in

# UFA-PALAST

# PALAST

Heute in Erst-Aufführung!

Ein Millionenfilm von

## Welt-Erfolg

Eine Sensation jagt die andere

Joel Mc Cre - Frances Dee  
Bob Burns - Lloyd Nolan



# Frisco-Express

Um Liebe, Gold und Heimat

Amerika von heute und gestern  
Krieg zwischen Nord- u. Südstaaten  
Goldrausch in Kalifornien  
Uebertall auf den Frisco-Express

Ein spannungsgeladener  
**Abenteurer - Groß - Film**  
reschnd wie ein Karl-May-Roman

**Jugend zugelassen!**  
Auserwähltes Vorprogramm

Tagl. 4.00, 6.10, 8.20  
Sonntag ab 2 Uhr

# Eine prachtvolle Leistung

nicht nur wegen der Kürze der Zeit, welche zur Neugestaltung zur Verfügung stand, sondern auch ganz besonders durch die vollendete Art künstlerischer RAUMGESTALTUNG



## Es ist ein neues

In dem Sie nun unterhaltende und geruhame Stunden verbringen werden. - Die schon immer in diesem Hause gepflegte Tradition!

## Die besten Kapellen

für Mannheim und sein größtes Konzert-Kaffee - wird auch weiterhin unsere Lösung sein!

## Keinesfalls

ist durch die Neugestaltung die Volkstümlichkeit irgendeine beeinträchtigt, sondern nur dem gehobenen Lebensstandard aller Volksgenossen angepaßt - und so sind auch unsere Preise dieselben geblieben. -

Unsere moderne, eigene **Konditorei** bietet nur erste Erzeugnisse der süßen Kunst!

## Wir eröffnen morgen

Samstag nachmittag 3 Uhr mit einem erlesenen **Fest-Konzert** der Kapelle **HANS WILK** und heißen alle lieben Gäste und Freunde herzlich willkommen.



**Familie Albert Höfer**

Wer durch Anzeigen wirbt, wird nicht vergessen!

# Sprechtag der Bezirksausgleichsstelle

Der nächste Sprechtag der Bezirksausgleichsstelle für öffentliche Aufträge bei der Wirtschafts-kammer Baden findet am

## Mittwoch, dem 26. Oktbr. 1938

im Gebäude der Industrie- und Handelskammer Mannheim, Mannheim, D. 1, 3, Fernsprecher 36731 statt. Umfragen usw. sind vorabiger Vereinbarung.

Bezirksausgleichsstelle Industrie- und Handelskammer Mannheim

Man freut sich über

**Gretl Bauer** die humorvolle Anagere

Man lacht über

**Pelle Jöns** den eigenartigen Komiker und

**Rudi und Jack** die kopflosen Alkoholen auf der Leiter

Man staunt über

**Dr. Brauns** den einmaligen Bedenkünstler

Man ist begeistert über die vollendete Darstellung der

**7 Harry Vörtmann Girls** und das alles in einem Programm!

Tagl. ab 20.30 Uhr - Sonntag, Donnerstag, Samstag und Sonntag auch 14 Uhr in der

# LIBELLE

emerkat 10.15 - 11.30 - 13.00  
Libelle-Kass. D. 7, B. Fernruf 2218

Raten Sie mal wer ich bin!



**Morgen mehr!**

# National-Theater Mannheim

Freitag, den 21. Oktober 1938  
Vorstellung Nr. 55  
Schillerstraße 2 Nr. 4  
Nachmittags-Vorstellung

## Thomas Paine

Schauspiel von Hans Jobst  
Musik von Mark Lothar  
Anf. 15 Uhr Ende gegen 17.15 Uhr

Freitag, den 21. Oktober 1938  
Vorstellung Nr. 55  
Miete F Nr. 4  
U. Sonderniete F Nr. 3

## Madame Sans-Gêne

Lebendige in einem Vorspiel und drei Akten von Victorien Sardou  
Anfang 20 Uhr Ende 22.15 Uhr

# Neues Theater Rosengarten

Freitag, den 21. Oktober 1938  
Vorstellung Nr. 9  
KdF, Kulturgenossenschaft Mannheim

## Tiefland

Maskendrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen  
Text nach K. Guenzler von Rud. Lothar  
Musik von Eugène d'Albert  
Anf. 20 Uhr Ende gegen 22.30 Uhr

# UFA-PALAST

Zwei Spät-Vorstellungen

Samstag jeweils 23 Uhr  
Sonntag

## Ein Mann will nach Deutschland

Karl L. Diehl - Brigitte Hornay  
Will Birgel - Herm. Speilmann

Der einseitige, lebensbedrohliche Flucht in die Heimat mit all ihren Gefahren und verurteilten Skandalen.

# HAUSFRAUEN!

Kommen Sie zur unverbindlichen Vorführung eines neuen

## Bügelgerätes

Ihre gesamte Haushaltswäsche (auch Oberhemden und Gardinen) können Sie im Sitzen schrankfertig bügeln.

Unverbindliche Vorführung im **Siemenshaus N 7, 35 (Ausstellungsraum)**  
Vorführzeiten: Montag bis Freitag 10-12 Uhr und 16-18 Uhr

# Siemens-Schuckertwerke A.G.

Zweigniederlassung  
Mannheim, N 7, 18